

AHMET

ZEIT FÜR FITNESS!

1



1 Ui, eine neue Uhr! → AB 1-2

- a** Zu zweit: Sehen Sie das Bild an und lesen Sie den Lektionstitel. Was denken Sie: Was sagen Ahmet und Toni? Schreiben Sie zwei Sprechblasen. Vergleichen Sie dann im Kurs.

Endlich Feierabend!

Ja, ich gehe jetzt noch zum Sport.

1 07

- b** Was ist richtig? Hören Sie und umkreisen Sie.

- 1 Die Fitnessuhr ist ein Geschenk für Ahmets Kinder. von Ahmets Kindern.
- 2 Emin und Selda machen sich Sorgen um ihre Ernährung. um Ahmet.
- 3 Ahmet soll sich mehr bewegen. mehr essen.
- 4 Ahmet findet sich Toni relativ schlank für sein Alter.
- 5 Ahmet nervt Tonis schlechte Laune. der Vergleich mit anderen.
- 6 Die Uhr kontrolliert auch Ahmets Fortschritte. Kinder.

1 08

- c** Gesund leben. Was sagen Ahmets Kinder? Hören Sie. Ergänzen Sie dann: *mehr, weniger, wenig oder ohne.*

- 1 _____ Bewegung
- 2 weniger Fleisch und Fett
- 3 _____ Salz, also salzarm
- 4 _____ Zucker, also zuckerfrei

salzarm = mit wenig Salz
zuckerfrei = ohne Zucker

1 09

- d** Was macht die Uhr? Hören Sie weiter und kreuzen Sie an.

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> erkennt schlechte Laune | 4 <input type="checkbox"/> wählt selbst Sportarten aus |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> analysiert den Schlaf | 5 <input type="checkbox"/> warnt, wenn man sich zu sehr anstrengt |
| 3 <input type="checkbox"/> misst alle Aktivitäten und zählt Schritte | 6 <input type="checkbox"/> sammelt Daten und prüft Fortschritte |

- e** Zu zweit: Was sollte Ihre Fitnessuhr können? Sprechen Sie.

Ich finde: Meine Fitnessuhr sollte ...

A Besser, du gehst mal zum Arzt.



AK

Suche

Manuelle Therapien
Physiotherapie und **Osteopathie** helfen

- bei Schulter- und Rückenproblemen,
- bei Schmerzen nach Sport oder körperlicher Arbeit,
- 5 • nach Krankheiten und Operationen.

Beide Therapieformen gehören zu den *manuellen Therapien*. Das heißt: Die Therapeut*innen behandeln die Patient*innen mit den Händen.

Ziele der Behandlungen:

- 10 • schmerzfrei sein
- sich wieder besser bewegen können
- körperlich aktiver sein
- im Alltag besser zurechtkommen

1 10

A1 Tut dir die Schulter noch weh? → AB 3-4

- a Sehen Sie das Bild an und lesen Sie. Was machen Ahmet und Toni? Wer braucht die Informationen aus dem Text? Sprechen Sie im Kurs. Hören Sie dann und vergleichen Sie.

Ich denke, dass Ahmet und Toni ...

Ja, und Ahmet war bei ...

- b Zu zweit: Wer ist das? Hören Sie noch einmal und ordnen Sie zu: A = Ahmet oder T = Toni. Berichten Sie dann im Kurs.

- T hat zurzeit Probleme mit seiner Schulter.
- hatte vor zwei Jahren Schulterprobleme.
- gibt den Tipp, dass sich Muskeln bei Wärme entspannen.
- geht nicht so gern in die Sauna.
- möchte wissen, ob die Krankenkasse Physiotherapie und Osteopathie bezahlt.
- erzählt, dass seine Krankenkasse verschiedene Behandlungsmethoden bezahlt.

- c Hören Sie noch einmal. Welche Sätze sagen Ahmet und Toni? Unterstreichen Sie.

nach dem Befinden fragen und reagieren	
◆ <u>Tut dir die Schulter noch weh? / Hast du noch Schmerzen in der Schulter? / Wie geht's eigentlich deiner Schulter?</u>	▲ Nein, alles gut. ▲ Ja, immer noch. ▲ Es geht schon etwas besser.
etwas empfehlen und darauf reagieren	
◆ <u>Vielleicht probierst du es mal mit Wärme. / Wärme hilft da sehr gut!</u>	▲ Ja, das ist eine gute Idee. Danke. ▲ Ich weiß nicht.
◆ <u>Besser, du gehst mal zum Arzt. Das kann nicht schaden. / Am besten gehst du mal zum Arzt.</u>	▲ Ach nee, es wird auch so gehen. ▲ Ja, das ist wohl richtig.

A2 Vielleicht probierst du es mal mit ... Jede / Jeder notiert einen Körperteil auf einen Zettel. Kursspaziergang: Fragen Sie nach dem Befinden und geben Sie Empfehlungen.

- ◆ Tut dir der Rücken noch weh?
- ▲ Ja, immer noch.
- ◆ Oh, tut mir leid. Vielleicht probierst du es mal mit Schwimmen.
- ▲ Ach nee, es wird auch so gehen.



Suche
AK Wir sind für Sie da.

Physiotherapie: Bei der Physiotherapie zeigen die Therapeut*innen den Patient*innen ein paar spezielle Bewegungen. Diese Übungen können und sollen die Patient*innen dann selbst zu Hause machen. Bei einer Physiotherapie hat man meist mehrere Termine kurz nacheinander. Ein Termin dauert ca. 20 Minuten.

Kosten: Alle privaten und gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten für die Behandlung. Man benötigt ein Rezept vom Arzt und zahlt dann nur einen kleinen Betrag selbst (= die Zuzahlung).

Osteopathie: Die Therapeut*innen suchen mit den Händen nach Blockaden im Körper. Der Kontakt mit den Händen hilft, dass sich Körperteile oder Organe wieder frei bewegen können. Dann kann der Körper selbst heilen. Meistens braucht man nicht mehr als drei bis fünf Termine. Ein Termin dauert ca. 30 bis 50 Minuten.

Kosten: Viele private, aber nur wenige gesetzliche Krankenkassen bezahlen die Behandlungen komplett. Von manchen gesetzlichen Krankenkassen wird aber ein Teil der Kosten übernommen.

A3 Wer macht eigentlich was? → AB 5-6

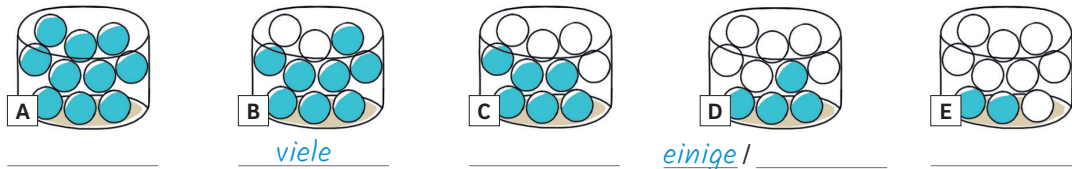
a Bilden Sie zwei Gruppen und lesen Sie den Text. Gruppe A macht Notizen zur Physiotherapie, Gruppe B zur Osteopathie. Stellen Sie dann die Ergebnisse im Kurs vor.

- 1 Wie funktioniert die Behandlung?
- 2 Wie lange dauert die Behandlung?
- 3 Wie ist es mit den Kosten?

*Gruppe A: Physiotherapie
1: Therapeut*innen zeigen ...*

b Was passt? Ordnen Sie zu.

alle einige manche mehrere viele wenige



<u>Wer? / Was?</u>	Alle / Manche / ... • Krankenkassen übernehmen die Kosten.
<u>Wen? / Was?</u>	Man hat meist mehrere / viele / ... • Termine.
<u>Wem? / Was?</u>	Von manchen / einigen / ... • Krankenkassen wird ein Teil der Kosten übernommen.

c Wie viele im Kurs ...? Arbeiten Sie in Gruppen, dann im Kurs. → S. 97

A4 Physiotherapie und Osteopathie

a Lesen Sie die Nachricht und noch einmal den Text oben. Schreiben Sie dann eine Antwort. ↻ S.107

Noah: Sag mal: Was ist eigentlich der Unterschied zwischen Physiotherapie und Osteopathie? 🤔 Weißt du das?

Schon fertig?
Waren Sie schon einmal bei der Physiotherapie / Osteopathie? Wie fanden Sie die Behandlung? Sprechen Sie zu zweit.

b Hängen Sie Ihre Antworten im Kursraum auf. Lesen Sie. Welche Erklärung finden Sie besonders gut? Warum?



B Obwohl die Uhr was anderes sagt, ...



B1 Die Uhr. Sehen Sie das Bild an und lesen Sie die Nachrichten. Was denken Sie: Was für ein Lied ist das? Warum empfiehlt Toni das Lied? Sprechen Sie im Kurs.

Ich denke, es ist ein Lied über ...

Ich glaube, dass Toni ...

1 11

B2 Trotzdem hat sie nicht immer recht. → AB 7-9

a Hören Sie das Lied. In welcher Reihenfolge hören Sie die Themen? Sortieren Sie (1-3).

- Ernährung Schlaf Urlaub

b Was ist richtig? Hören Sie das Lied noch einmal und kreuzen Sie an.

- 1 Die Person hat eine Fitnessuhr. 3 Die Uhr gibt Tipps, aber die Person macht es anders.
 2 Die Uhr funktioniert nicht. 4 Die Person möchte die Uhr auch in Zukunft nutzen.

c Was passt? Hören Sie noch einmal und verbinden Sie.

- 1 Die Uhr meldet, dass ich zu wenig geschlafen habe. _____
- 2 Die Uhr checkt alle Daten.
- 3 Die Uhr empfiehlt eine Diät.
- 4 Die Uhr möchte, dass ich mich bewege.
- a** Trotzdem esse ich Döner.
- b** Trotzdem fühle ich mich gut.
- c** Trotzdem hat sie nicht immer recht.
- d** Trotzdem mache ich mir einen faulen Tag.

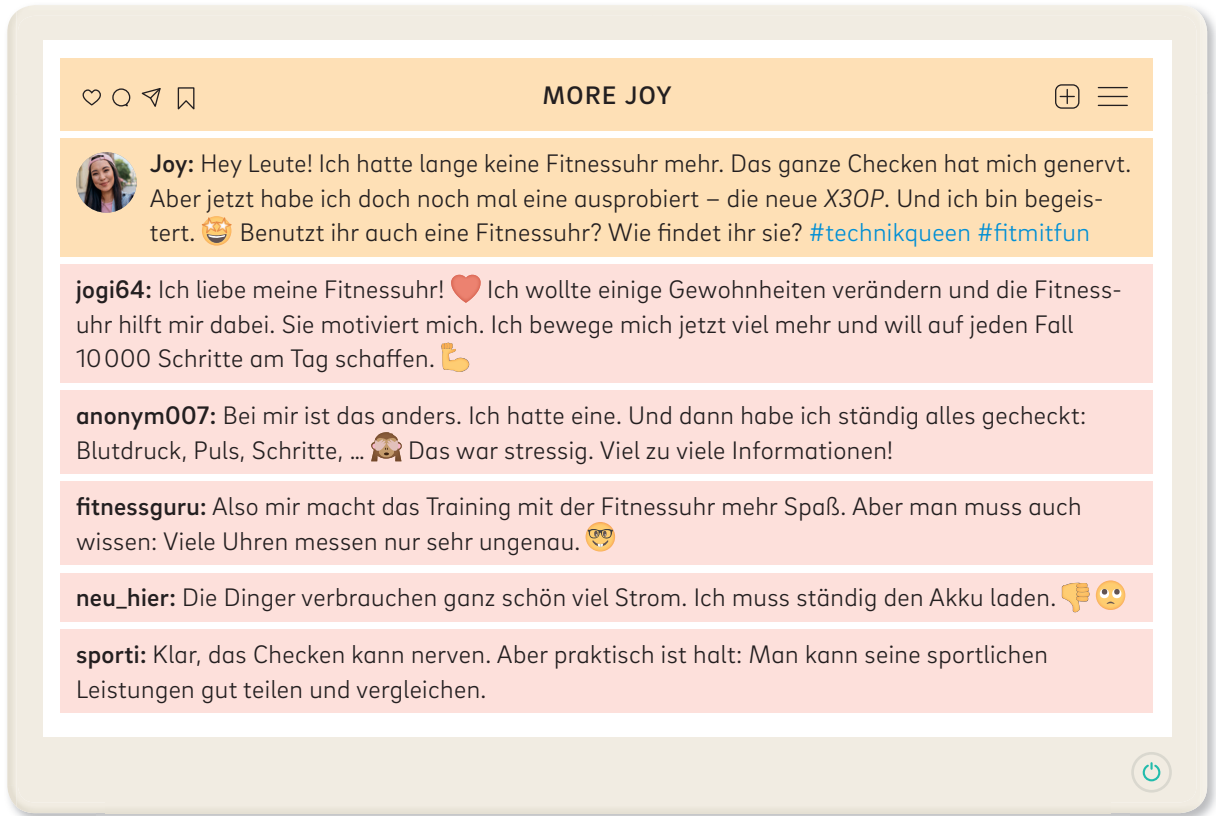
d Zu zweit: Schreiben Sie die Sätze aus **c** wie im Beispiel.

1: Obwohl die Uhr meldet, dass ich zu wenig geschlafen habe, ...

Die Uhr mag das gar nicht.	Trotzdem mache ich mir einen faulen Tag.
Obwohl die Uhr das gar nicht mag,	mache ich mir einen faulen Tag.



B3 Sie muss es wissen. Arbeiten Sie zu zweit, dann in Gruppen. → S. 94-95 → AB 10



B4 Vor- und Nachteile → AB 11-13

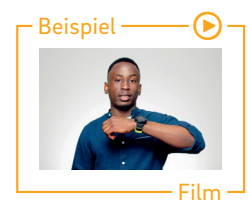
a Lesen Sie den Post und die Kommentare. Sammeln Sie Vor- und Nachteile von Fitnessuhren aus dem Text und ergänzen Sie eigene Ideen.

Vorteile: eine Fitnessuhr motiviert, ...
Nachteile: ständig alles checken → stressig, ...

b Zu zweit: Sie sind Influencerinnen / Influencer. Wählen Sie eine Rolle (A / B / C). Erstellen Sie ein Handyvideo für ein soziales Netzwerk und verwenden Sie Ihre Argumente aus **a**. 🌐 S.105

<p>Rolle A: Sie machen Werbung für Fitnessuhren. Sie sind begeistert und nennen mindestens zwei Vorteile.</p>	<p>Rolle B: Sie warnen vor Fitnessuhren. Sie denken, dass man das nicht braucht, und nennen mindestens zwei Nachteile.</p>	<p>Rolle C: Sie sehen Chancen und Gefahren bei Fitnessuhren. Sie vergleichen mehrere Vorteile und Nachteile.</p>
--	---	---

<p>Vorteile / Nachteile nennen <i>Ein Vorteil / Nachteil von ... ist, dass ...</i> <i>Für / Gegen ... spricht, dass ...</i> <i>Besonders praktisch / toll ist, dass ...</i> <i>Eine (große) Gefahr ist, dass ...</i></p> <p>Vorteile und Nachteile abwägen <i>Obwohl ..., muss man beachten: ...</i></p>	<p>etwas hinzufügen <i>Außerdem ...</i> <i>Man darf auch nicht vergessen, dass ...</i></p> <p>über Erfahrungen sprechen <i>Bei mir ist / war das so: ...</i> <i>Bei mir ist / war das ähnlich / anders: ...</i></p>
---	---



c Im Kurs: Was hat Ihnen gut gefallen? Kommentieren Sie die anderen Videos.

Super, wie ihr gesprochen habt – wie Profis!

Das war total lustig.



☰

AK Wir sind für Sie da.

Unser Bonusprogramm für Erwachsene
Sie werden für Ihre Gesundheit aktiv, und wir zahlen Ihnen eine Prämie!
So können Sie Bonuspunkte sammeln:

- 5 • Teilnahme am Gesundheits-Check-up (alle drei Jahre)
- Vorsorgeuntersuchungen
- regelmäßiger Besuch beim Zahnarzt
- Impfungen
- 10 • Mitgliedschaft im Sportverein oder Fitnessstudio

- Teilnahme an Ernährungs- und Entspannungskursen
- Nichtraucher*in

15 Fit in 30 Tagen mit unserer Fitness-Challenge. App installieren und los geht's! Jeden Tag aktiv sein und wertvolle **Extra-Punkte** sammeln.

20 **Extra-Punkte:** Nutzen Sie eine Fitnessuhr und schicken Sie uns Ihre Daten. ✕

Testen Sie sich selbst: Sind Sie ein Gewohnheitstier? ✕

C1 Bonuspunkte sammeln → AB 14-16

a Überfliegen Sie den Text. Was für ein Text ist das? Kreuzen Sie an.

1 Werbung 2 Interview 3 Kommentar

b Lesen Sie noch einmal und ergänzen Sie.

Angebot App Bonuspunkte Daten Ernährung
Jahre Mitglied Prämie Vorsorge Zahnarzt

Die Krankenkasse hat ein besonderes **Angebot** (1): Wer gesund lebt, kann Bonuspunkte sammeln und eine _____ (2) bekommen. Dafür muss man alle drei _____ (3) an einem Gesundheits-Check-up teilnehmen und _____ untersuchungen (4) machen lassen. Außerdem sammelt man _____ (5), wenn man regelmäßig zum _____ (6) geht, sich impfen lässt, _____ (7) in einem Sportverein ist oder an einem Kurs über _____ (8) oder Entspannung teilnimmt. Wer seine Fitness-_____ (9) teilt und mit der Krankenkassen-_____ (10) dreißig Tage lang ein Sportprogramm macht, bekommt Extra-Punkte.

c In Gruppen: Wie finden Sie das Angebot der Krankenkasse? Was würden Sie für die Bonuspunkte machen und was nicht? Was machen Sie schon? Sprechen Sie.

Ich finde die Fitness-Challenge interessant. Das kann ich mir gut vorstellen. Ich treibe ja auch schon Sport. Ich gehe einmal pro Woche schwimmen.

<p>eine Meinung äußern <i>Ich finde interessant / sinnvoll / seltsam / ..., dass ...</i> <i>Mir gefällt ... besonders / nicht so gut.</i></p>	<p>etwas positiv bewerten <i>Das würde ich (auf jeden Fall) machen.</i> <i>Das kann ich mir gut vorstellen.</i></p>
<p>Unverständnis ausdrücken <i>Ich verstehe nicht, warum ...</i> <i>Ich frage mich, ob / wie / ...</i></p>	<p>etwas negativ bewerten <i>Das würde ich nicht / auf keinen Fall machen.</i> <i>Das ist nichts für mich.</i> <i>Das kommt für mich nicht infrage.</i></p>

Ahmet: Ich glaub, ich lasse das mit der Uhr. Aber der Test hier ist ganz witzig. Mach doch auch mal: [Sind Sie ein Gewohnheitstier?](#) 16:15

Toni: Immer diese Vergleiche ... 😊 16:32

20 zwanzig Miteinander! Deutsch für Alltag und Beruf B1.1 | Kurs- und Arbeitsbuch | ISBN 978-3-19-001895-6 | © 2023 Hueber Verlag

C2 Sind Sie ein Gewohnheitstier? → AB 17

a Machen Sie den Selbsttest.

Testen Sie sich selbst: Sind Sie ein Gewohnheitstier?

- Sie haben meistens denselben Tagesablauf?
 - Ja, das bedeutet für mich Sicherheit.
 - Das ist manchmal ganz angenehm.
 - Nein, das finde ich total langweilig.
- Sie frühstücken jeden Morgen?
 - Ja, mein Körper braucht das.
 - Wenn möglich, aber manchmal bin ich zu sehr in Eile.
 - Mal so, mal so.
- Sie haben seit Ihrer Kindheit dasselbe Hobby?
 - Klar – einmal gut, immer gut!
 - Ja, aber vielleicht bleibt das nicht immer so.
 - Nein, ich probiere immer etwas Neues aus.
- Sie treffen sich immer mit denselben Freunden?
 - Sicher, ich bin treu.
 - Na ja, einige treffe ich immer wieder.
 - Ich lerne lieber neue Leute kennen.
- Sie schlafen jede Nacht acht Stunden?
 - Ja, damit fühle ich mich wohl!
 - Das wäre mein Traum!
 - Nein, Schlaf ist mir eigentlich nicht so wichtig.
- Sie nehmen immer denselben Weg zur Arbeit / Schule?
 - Ja, das finde ich entspannend.
 - Nur weil das der schnellste Weg ist.
 - Nein, das entscheide ich jedes Mal neu.
- Sie machen immer dieselbe Gymnastikübung?
 - Ja, dann muss ich nicht nachdenken.
 - Oft, weil sie mir guttut.
 - Nein, ich wechsele regelmäßig.
- Sie verbringen Ihre Ferien immer an demselben Ort?
 - Ja, ich brauche keine Abenteuer.
 - Maximal ein paar Jahre hintereinander.
 - Nein, ich liebe Überraschungen.

Callout boxes:
 - "Unsere Fitnessuhr prüft zuverlässig, ob Sie genug schlafen."
 - "Für diese Kurse übernehmen wir garantiert die Kosten!"

b Zu zweit: Machen Sie die Auswertung zum Test in **a**.

- ◆ Was hast du wie oft angekreuzt?
- ▲ Dreimal a, einmal b, ...
- ◆ Moment, also du ...

Was haben Sie am häufigsten angekreuzt?
 A: Sie sind wirklich ein Gewohnheitstier!
 B: Sie verändern Dinge. Aber Sie haben auch gern ein paar feste Gewohnheiten.
 C: Sie sind ein großer Fan von Veränderungen.

Schon fertig?

Zu zweit: Wo haben Sie dieselben Antworten angekreuzt? Vergleichen Sie.

C3 Gewohnheiten → AB 18–21

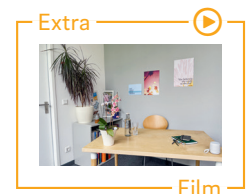
a Was machen Sie schon lange gleich in Ihrem Leben? Notieren Sie drei Informationen. Ergänzen Sie dann: Was möchten Sie anders machen / ausprobieren?

*Ich benutze schon lange dieselbe Kaffeemaschine. ...
 Ich würde gern Kajakfahren ausprobieren.*

●	derselbe Ort	denselben Ort	an demselben Ort
●	dasselbe Hobby	dasselbe Hobby	mit demselben Hobby
●	dieselbe Übung	dieselbe Übung	mit derselben Übung
●	dieselben Freunde	dieselben Freunde	mit denselben Freunden

b Speeddating. Welche Gemeinsamkeiten haben Sie? Sprechen Sie.

- ◆ Ich benutze seit Langem dieselbe Kaffeemaschine.
- ▲ Ich auch! Ich habe meine bestimmt schon zehn Jahre.



Das kann ich!

GRAMMATIK

Nomen und Artikel: Pronomen *alle, viele, mehrere, einige, manche* und *wenige* als Artikel

Nominativ: <u>Wer? / Was?</u>	Akkusativ: <u>Wen? / Was?</u>	Dativ: <u>Wem? / Was? / Wo? / ...</u>
• alle / viele / mehrere / einige / manche / wenige Krankenkassen / Termine / ...		allen / vielen / mehreren / einigen / manchen / wenigen Krankenkassen / Terminen / ...

	+ Adjektiv	
als <i>definitiver Artikel</i>	• die gesetzlichen Krankenkassen	→ alle / manche gesetzlichen Krankenkassen
als <i>indefinitiver Artikel</i>	• gesetzliche Krankenkassen	→ viele / mehrere / einige / manche / wenige gesetzliche Krankenkassen

Sätze: Konjunktion *obwohl*

Die Uhr mag das gar nicht.	Trotzdem mache ich mir einen faulen Tag.
Obwohl die Uhr das gar nicht mag ,	mache ich mir einen faulen Tag.
Ich mache mir einen faulen Tag,	obwohl die Uhr das gar nicht mag .



Nomen und Artikel: Pronomen *derselbe, dasselbe, dieselbe*

Nominativ: <u>Wer? / Was?</u>	Akkusativ: <u>Wen? / Was? / Wohin?</u>	Dativ: <u>Wo? / Womit? / ...</u>
• derselbe Ort	denselben Ort	an demselben Ort
• dasselbe Hobby	dasselbe Hobby	mit demselben Hobby
• dieselbe Übung	dieselbe Übung	mit derselben Übung
• dieselben Freunde	dieselben Freunde	mit denselben Freunden

dasselbe ≈ das Gleiche

KOMMUNIKATION

nach dem Befinden fragen und reagieren:

- ◆ Tut dir die Schulter / ... noch weh? / Hast du noch Schmerzen in der Schulter / ...? / Wie geht's eigentlich deiner Schulter / ...?
- ▲ Nein, alles gut.
- ▲ Ja, immer noch.
- ▲ Es geht schon etwas / viel besser.

etwas empfehlen und darauf reagieren:

- ◆ Vielleicht probierst du es mal mit Wärme / ... Wärme / ... hilft da sehr gut!
- ◆ Besser, du gehst mal zum Arzt. Das kann nicht schaden. / Am besten gehst du mal zum Arzt.
- ▲ Ja, das ist eine gute Idee. Danke.
- ▲ Ich weiß nicht.
- ▲ Ach nee, es wird auch so gehen.
- ▲ Ja, das ist wohl richtig.

Vorteile / Nachteile nennen:

Ein Vorteil/Nachteil von ... ist, dass ...

Für/Gegen ... spricht, dass ...

Besonders praktisch/toll ist, dass ...

Eine (große) Gefahr ist, dass ...

Vorteile und Nachteile abwägen:

Obwohl ..., muss man beachten: ...

etwas hinzufügen:

Außerdem ...

Man darf auch nicht vergessen, dass ...

über Erfahrungen sprechen:

Bei mir ist/war das so: ...

Bei mir ist/war das ähnlich / anders: ...

eine Meinung äußern:

Ich finde interessant / sinnvoll / seltsam / ..., dass ...

Mir gefällt ... besonders / nicht so gut.

Unverständnis ausdrücken:

Ich verstehe nicht, warum ...

Ich frage mich, ob / wie / ...

etwas positiv bewerten:

Das würde ich (auf jeden Fall) machen.

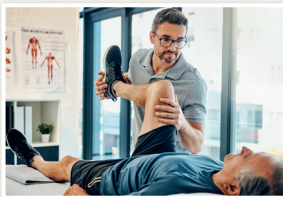
Das kann ich mir gut vorstellen.

etwas negativ bewerten:

Das würde ich nicht / auf keinen Fall machen.

Das ist nichts für mich.

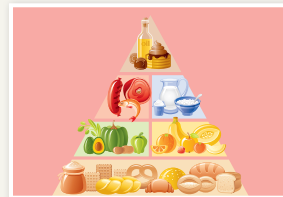
Das kommt für mich nicht infrage.

WÖRTER**Gesundheit, Krankheit und Fitness**

- die Behandlung /
- die Therapie



- die Diät



- die Ernährung



- die Impfung



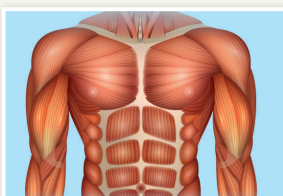
- die Krankheit



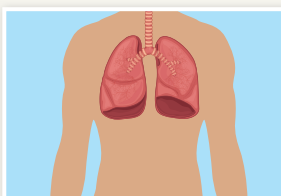
- die Operation



- die Vorsorgeuntersuchung

**Körper**

- der Muskel



- das Organ

Fokus Alltag und Beruf: www.hueber.de/miteinander

Miteinander zum DTZ – Lesen, Teil 1

1 Vorbereitung

a Markieren Sie wichtige Wörter. Welche Angebote in einem Gesundheitszentrum (a–d) passen zu den Situationen (1–4)? Verbinden Sie.

1 Peter möchte schlanker werden.

2 Ulrike hat manchmal Rückenschmerzen.

3 Karim hat ein Rezept vom Hausarzt.

4 Alina hat Probleme beim Gehen.

a Bewegungshilfen (Rollstühle, Rollatoren)

b Massage und Physiotherapie

c Ernährungstipps, Diät

d Apotheke

b Lesen Sie die Situation. Was passt? Kreuzen Sie an.

Sie haben sich beim Fußballspielen verletzt.
Sie möchten mit einer Expertin / einem Experten reden.

1 Fachärztin für Zahn- und Kieferheilkunde

2 Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

3 Facharzt für Sportmedizin

4 Psychologische Beratung

2 Prüfungsaufgabe Lesen, Teil 1

Lösen Sie jetzt die Prüfungsaufgabe.

Sie besuchen ein Gesundheitszentrum. Lesen Sie die Aufgaben 21–25 und die Übersicht auf S. 25. In welches Stockwerk (a, b oder c) gehen Sie?

Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 21–25 auf dem Antwortbogen (S. 206).

Beispiel

Sie haben einen Termin beim Zahnarzt.

a Stockwerk 4

b Stockwerk 2

c anderes Stockwerk

a b c

23 Sie brauchen spezielle Tabletten aus Ihrem Heimatland.

a Stockwerk 2

b Stockwerk 0

c anderes Stockwerk

21 Sie bekommen ein Baby und möchten sicher sein, dass alles in Ordnung ist.

a Stockwerk 3

b Stockwerk 2

c anderes Stockwerk

24 Sie möchten eine Pause machen und etwas trinken.

a Stockwerk 2

b Stockwerk 5

c anderes Stockwerk

22 Mit Ihrer alten Brille sehen Sie nicht mehr gut.

a Stockwerk 4

b Stockwerk 0

c anderes Stockwerk

25 Ihre kleine Tochter ist krank.

Sie haben einen Termin um 11:00 Uhr.

a Stockwerk –1

b Stockwerk 3

c anderes Stockwerk

Tipp

Lesen Sie die Aufgabe immer genau und überlegen Sie: Was brauche ich? Wo könnte ich die richtige Abteilung finden? Sehen Sie in der Übersicht nur bei den Stockwerken nach, die in der Aufgabe angegeben werden. Wenn nichts passt, kreuzen Sie *anderes Stockwerk* an.

HEILBONA

GESUNDHEITZENTRUM WEST

STOCKWERK	ABTEILUNG	
5	Fort- und Weiterbildung Café  	Kursanmeldung, Seminarräume Café <i>Zwischendurch</i>
4	Fachpraxen für - Zahngesundheit - Sportmedizin - Kinder und Jugendliche - Psychologie 	Unsere Fachärztinnen / Fachärzte: Dr. Nele Lustig Fachärztin für Zahn- und Kieferheilkunde Dr. Thaddäus Tauber Facharzt für Sportmedizin und Osteopathie Dr. Jorinde Kovacz Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin Dr. Otto Freudler Psychologische Beratung Sprechstunden Mo–Do 9:30–14:00 Uhr oder nach Voranmeldung
3	Frauengesundheit	Gynäkologische Kontrolluntersuchungen, Schwangerschaftsberatung, Geburtsvorbereitung
2	Ernährung und Foodlife	Ernährungs- und Diätprogramme, Beratung bei Essstörungen und Lebensmittelallergien
1	Zentrum <i>Ohr & Auge</i>	Hörgeräte, Hör- und Sehtests, Brillenanpassung
0	Anmeldung und Empfang Internationale Apotheke Hallenbad 	Rollstuhlabbholung/-rückgabe, Rollatoren in- und ausländische Medikamente (rezeptfrei / verschreibungspflichtig) Thermalbecken, Schwimmtraining, Aquafitness
-1	Physiotherapie, Massage, Wellness	Gymnastik- und Fitnessräume, Sauna, Infrarotkabinen
-2		Tiefgarage, Kassenautomat Rollstuhlabbholung/-rückgabe

Tip

Werden Sie nicht nervös, wenn Sie nicht alle Wörter kennen. Sie können die Aufgabe auch lösen, wenn Sie nicht jedes Wort in der Übersicht verstehen. Achtung: In der Aufgabe steht oft nicht genau das gleiche Wort wie in der Übersicht.

STATION • STATION
1
STATION • STATION

Diskussion:
Man darf auch nicht vergessen, dass ...

Zu viert: Eine / Einer wählt einen Satz und zwei Wörter für die Lücken. Sie / Er liest den Satz vor. Was meinen Sie dazu? Diskutieren Sie.

- alle viele mehrere einige
manche wenige
Behandlungen Diäten Impfungen
Sportarten Therapien

- 1 sind sinnvoll.
 - 2 haben dasselbe Ziel.
 - 3 Krankenkassen sollten für die Kosten übernehmen.
 - 4 Ich habe mit gute Erfahrungen gemacht.
- ◆ Alle Impfungen sind sinnvoll. Ich verstehe nicht, warum sich Leute nicht impfen lassen.
 - ▲ Ich finde interessant, dass du das so siehst. Aber: Sich immer sofort impfen lassen? Das würde ich nicht machen.
 - Man darf auch nicht vergessen, dass Impfungen schaden können.
 - ◆ Ja, das ist wohl richtig.

Alle Impfungen sind sinnvoll.

STATION • STATION
2
STATION • STATION

Sätze ergänzen: Obwohl ...

Zu zweit: Schreiben Sie vier Satzanfänge mit *obwohl*. Tauschen Sie Ihre Satzanfänge mit einem anderen Paar und ergänzen Sie die Sätze des anderen Paares. Vergleichen Sie dann in der Gruppe.

Obwohl wir Angst vor Spritzen haben, lassen wir uns impfen.
Obwohl es gestern heiß war, haben wir Sport gemacht.
Obwohl wir jeden Tag dieselbe Übung machen, ...
Obwohl ...

STATION • STATION
3
STATION • STATION

Plakat: Gemeinsamkeiten im Kurs

Kursspaziergang. Zu zweit: Sprechen Sie mit anderen Paaren und notieren Sie Gemeinsamkeiten. Im Kurs: Welche Gemeinsamkeiten gibt es im Kurs? Sammeln Sie Ihre Ergebnisse auf einem Plakat.

- Bus / Bahn Friseur/in Geschäfte Hobbys
Krankenkasse Sportkurse ...

- ◆ Zu welchem Friseur geht ihr?
- ▲ Also ich gehe meistens zu *Shortcut*.
- Ich gehe zu *Haarmonie* in der Weststraße.
- ◆ Oh, dann haben wir denselben Friseur!

- *Wir lernen Deutsch mit demselben Lehrwerk.*
- *Fast alle Teilnehmer/innen wohnen in derselben Stadt.*
- *Viele Teilnehmer/innen sind bei derselben Krankenkasse versichert.*
- *Daria und Oleg haben denselben Friseur.*



Miteinander zum DTZ (B1.1 / B1.2) – Prüfungsvorbereitende Aufgaben (Seite / Aufgabennummer)

Hören		Lesen		Schreiben		Sprechen	
1	KB S. 60 / 2 AB S. 166 / 7	1	KB S. 24 / 2 AB S. 135 / 23	KB S. 37 / 2 AB S. 149 / 15	1	KB S. 14 / 2 AB S. 127 / 20	
2	KB S. 61 / 4 AB S. 170 / 16	2	KB S. 48 / 2 AB S. 156 / 21		2A 2B	KB S. 72 / 2 KB S. 73 / 3 AB S. 177 / 15	
3	KB S. 85 / 3 AB S. 189 / 10	3	KB S. 34 / 2 AB S. 140 / 16		3	KB S. 23 / 2 AB S. 127 / 16	
4	KB S. 47 / 2 AB S. 147 / 10	4	KB S. 59 / 2 AB S. 161 / 9				
		5	KB S. 71 / 2 AB S. 173 / 20				

Cover: © Getty Images/E+/svetikd U2: © www.landkarten-erstellung.de HF/AB

Fotos Innenteil: S. 18: sportliche Frau © Getty Images Plus/iStock/LightFieldStudios S. 19: Joy © Getty Images Plus/iStock/Oleksii Didok S. 20: Stethoskop © Vichaya Kiatying-Angsulee/123rf.com, Zahn © Getty Images Plus/iStock/AlexSecret, Spritze © Getty Images Plus/iStock/Artem Makovskyi, Hanteln © Getty Images Plus/iStock/bluestocking, Yogafigur © Getty Images Plus/iStock/GlobalStock, Sportler mit Handy © Getty Images/iStock/Ridofranz, Nichtraucher Pikto © Thinkstock/iStock/dutchicon S. 23: Behandlung © Getty Images/E+/gradyrese, Diät © Getty Images Plus/iStock/AndreyPopov, Ernährung © Getty Images Plus/iStock/: o-che, Impfung © Getty Images Plus/iStock/Inside Creative House, Krankheit © Getty Images Plus/iStock/fizkes, Operation © Getty Images/E+/vm, Vorsorgeuntersuchung © Getty Images Plus/iStock/nortonrsx, Muskel © Getty Images/iStock/TefiM, Organ © Getty Images Plus/iStock/cole matt S. 28: Porträt © Getty Images Plus/iStock/PeopleImages S. 29: Burg © Thinkstock/Hemera/Liane Matrisch, Nachbarn © Getty Images/E+AJ_Watt S. 35: Dieb © Getty Images Plus/iStock/eclipse_images, Einbrecher © Getty Images Plus/iStock/BrianAJackson, Kriminalpolizei © Robert Kneschke – stock.adobe.com, stehlen © Getty Images/iStock/LightFieldStudios, fliehen © Getty Images/iStock/decisiveimages, beobachten © Getty Images Plus/iStock/D-Keine S. 39: Zielscheibe auf Buchtitel © Getty Images Plus/iStock/Shutter2U S. 41: Messe © pattilabelle – stock.adobe.com S. 42: Porträts © Kateryna – stock.adobe.com S. 44: Foodtruck © ekostsov – stock.adobe.com, Eiskaffee © Getty Images/iStock/AlexeyBorodin S. 47: Bewerbungsfoto © fotolia/mars, Ausbildungssystem © Thinkstock/iStock/greyj, Berufsberaterin © Monkey Business – adobe.stock.de, Messe © pattilabelle – stock.adobe.com, Festanstellung © Stockfotos-MG – stock.adobe.com, Selbständigkeit: Laden © Getty Images/DigitalVision/Michael Blann, Logo Pizzeria © Getty Images Plus/P4tcreativa, Homepage: Foto © Getty Images Plus/iStock/michal-rojek, Logo Pizzeria © Getty Images Plus/P4tcreativa S. 49: c Pikto © Getty Images/DigitalVision Vectors/LueratSaticob, h Pikto © Getty Images Plus/iStock/Vadim Sazhniev S. 51: Haus Pikto © Getty Images Plus/iStock/Nadiinko, Auto Pikto © Getty Images Plus/iStock/cg-art S. 52: Wohnviertel © slavun – stock.adobe.com, Zielscheibe Pikto © FourLeafLover – stock.adobe.com, Bauarbeiter Pikto © Getty Images/DigitalVision Vectors/cnythzl S. 57: Porträt: Mann oben © Thinkstock/Goodshoot, Frau © Thinkstock/iStock/ChrisMajors, Kind auf Rutschauto © Getty Images Plus/iStock/simonkr S. 59: Amt © Getty Images Plus/iStock/jacoblund, Standesamt © Getty Images Plus/iStock/BiancaGruneberg, Beamtin © artfocus – stock.adobe.com, Dokument © svetlana67 – stock.adobe.com, Mahnung © Getty Images/iStock/Mitrija, Autobahn © fotolia/Drevojan, E-Bike © Getty Images Plus/iStock/deepblue4you, Entfernung © hkama – stock.adobe.com, Fahrzeug © Getty Images Plus/iStock/OceanProd, Geschwindigkeit © Getty Images/E+/Jamesbowyer, Kennzeichen © Stockhausen – stock.adobe.com, Motor © Getty Images Plus/iStock/rasikabendre, Motorrad © Hannes – stock.adobe.com, Pkw © bilanol – stock.adobe.com, Sitz © Getty Images Plus/iStock/algre S. 60: Frau © Thinkstock/iStock/VladislavStarozhilov S. 61: Autoradio © Getty Images/iStock/bfk92 S. 64: Mobiltelefon © Getty Images Plus/iStock/scanrail, Fahrradbremse © Getty Images Plus/iStock/Eshma, Monitor © Getty Images Plus/iStock/selensergen, Stecker © Getty Images/E+/deepblue4you, Tastatur © Getty Images Plus/iStock/Anthony Boulton S. 65: Festnetztelefon © Getty Images Plus/iStock/delihatay, Fahrradklingel © Getty Images Plus/iStock/niuniu, Mountainbike © Getty Images Plus/iStock/Lilkin, Motorroller © Getty Images Plus/iStock/iakovenko, Fernbedienung © Getty Images Plus/iStock/Aleksandr_Petrunovskiy, Rechner © Getty Images Plus/iStock/adventtr S. 66: B1a: A © Getty Images Plus/iStock/Fayethequeen, B © Getty Images Plus/iStock/aykuterdogan, C © Getty Images/DigitalVision Vectors/KrizzDaPaul, D © Arcady – stock.adobe.com, E © Getty Images/iStock/Amina Design, F © Getty Images/iStock/anttoho S. 68: B © Getty Images/iStock/paulaphoto, C © Pixel-Shot – stock.adobe.com S. 71: Fahrradbremse © Getty Images Plus/iStock/Eshma, Fernbedienung © Getty Images Plus/iStock/Aleksandr_Petrunovskiy, Festnetztelefon © Getty Images Plus/iStock/delihatay, Handtasche © Getty Images/iStock/Rouzes, Fahrradklingel © Getty Images Plus/iStock/niuniu, Mobiltelefon © Getty Images Plus/iStock/scanrail, Monitor © Getty Images Plus/iStock/selensergen, Motorroller © Getty Images Plus/iStock/iakovenko, Mountainbike © Getty Images Plus/iStock/Lilkin, Rechner © Getty Images Plus/iStock/adventtr, Stecker © Getty Images/E+/deepblue4you, Tastatur © Getty Images Plus/iStock/Anthony Boulton, Rede © Getty Images/E+/gilaxia, Präsentation © Getty Images/E+/Marcus Chung S. 72: 2a: A © Getty Images Plus/iStock/jacoblund, B © Getty Images/E+/SolStock S. 81: Extra Film: Foto: Alexander Sascha Keller, Bild auf Monitor © Getty Images/E+/FatCamera S. 82: Kommunikation Piktos © Getty Images Plus/iStock/Anna_leni S. 83: Abteilung © Friedberg – stock.adobe.com, Fortbildung © Getty Images/E+/izusek, Sitzung © Getty Images Plus/iStock/ALotOfPeople, besprechen © Getty Images Plus/iStock/monkeybusiness-images, aufschreiben © Getty Images Plus/iStock/VladimirGerasimov, Ärger © Getty Images Plus/iStock/Mikhail Seleznev, Gegensatz © Getty Images Plus/iStock/1194998462, Konflikt © Getty Images Plus/iStock/siraanamwong, sich aufregen © Getty Images Plus/iStock/Koldunova_Ana, sich beruhigen © Getty Images/E+/FreshSplash S. 84: Frau © Robert Kneschke – stock.adobe.com S. 87: Bildmontage: Bilderrahmen

QUELLENVERZEICHNIS

© Thinkstock/iStock/antpkr, Kopfhörer Pikto © Thinkstock/iStock/pshonka **S. 88:** Stadthaus © Getty Images Plus/iStock/Frank Wagner
S. 89: A © Getty Images Plus/iStock/Dirschl, B © Getty Images Plus/iStock/taikrixiel, C © Thinkstock/iStock/ArminStautBerlin, D © coward_lion – stock.adobe.com, E © Getty Images/iStock/BrAt_PiKaChU, F © Getty Images Plus/iStock/sorsillo, G © Getty Images Plus/iStock/Wieland Teixeira, H © Getty Images Plus/iStock/ozgurdonmaz **S. 90:** A © Getty Images/Retrofile RF/George Marks, B © Getty Images/E+/Vesnaandjic, C © Getty Images Plus/iStock/Ridofranz, D © Getty Images/E+/CasarsaGuru **S. 91:** Illustrationen © Getty Images Plus/iStock/anttoho
S. 92: Neubau © MEV/Werfinghaus Klaus, Stadthaus © Getty Images Plus/iStock/Frank Wagner **S. 93:** Regierung © Getty Images Plus/iStock/diegograndi, Partei © Matthias Stolt – stock.adobe.com, Wahl © Getty Images Plus/iStock/Zerbor, Gesetz © Zerbor – stock.adobe.com, Recht © Getty Images Plus/iStock/artisteer, Kandidat © fizkes – stock.adobe.com, Gleichberechtigung © Prazis Images – stock.adobe.com, Demonstration © Getty Images/E+/Vesnaandjic, Christentum © Getty Images Plus/iStock/Dirschl, Islam © Getty Images Plus/iStock/taikrixiel, Judentum © Thinkstock/iStock/ArminStautBerlin, Buddhismus © coward_lion – stock.adobe.com, Kreuz © Getty Images Plus/iStock/sorsillo, Gemeinschaft © Rawpixel.com – stock.adobe.com, Mehr- u. Minderheit © blende11.photo – stock.adobe.com, Religionsfreiheit © Getty Images/Collection Mix: Subjects/Godong/robertharding **S. 95:** A © Getty Images/Retrofile RF/George Marks, C © Getty Images Plus/iStock/Ridofranz
S. 96: reintragen © fizkes – stock.adobe.com, reinbringen © Monkey Business – stock.adobe.com, installieren © Halfpoint – stock.adobe.com, streichen © M.Dörr & M.Frommherz – stock.adobe.com, aufbauen © Zlatan Durakovic – stock.adobe.com, auspacken © zinkevych – stock.adobe.com **S. 98:** Reihenhäuser © Thinkstock/moodboard, Zielscheibe Pikto © FourLeafLover – stock.adobe.com, Bauarbeiter Pikto © Getty Images/DigitalVision Vectors/cnythzl **S. 102:** A © Getty Images/Retrofile RF/George Marks, C © Getty Images Plus/iStock/Ridofranz **S. 110:** Bauarbeiter Pikto © Getty Images/DigitalVision Vectors/appleuzr, Zielscheibe Pikto © Getty Images/iStock/Fourleaflover **S. 114:** Illustrationen © Getty Images Plus/iStock/anttoho **S. 116:** Tapas © Thinkstock/iStock/Paul Brighton **S. 117:** Nougat © DIGITALstock/J. Mikus, Churros con chocolate © Getty Images/iStock/Studioimagen73 **S. 119:** ältere Frau © Getty Images Plus/iStock/Schulz Christian, Frau mit Locken © Getty Images/E+/izusek, asiatischer Mann © Getty Images/E+/JohnnyGreig **S. 120:** Obst/Zucker © Getty Images Plus/iStock/adrian825 **S. 121:** älteres Paar © Getty Images Plus/iStock/Photodjo, Schulterschmerzen © Getty Images Plus/iStock/stefanamer **S. 122:** Wartezimmer © Getty Images/E+/SolStock **S. 124:** Kundenkarten © Getty Images Plus/iStock/Svitlana Unuchko **S. 126:** 16b: 1 © Getty Images/E+/JohnnyGreig, 2 © Getty Images Plus/iStock/Aleksandr Potashev, 3 © Getty Images Plus/iStock/Tatiana Terekhina, 4 © Getty Images/E+/wagnerokasaki **S. 131:** 12a: Sarah © Getty Images Plus/iStock/DragonTiger, Pascal © Getty Images/E+/Sergeeva, Milena © Getty Images Plus/iStock/Tetiana Gorbatyuk, Tereza © Getty Images Plus/iStock/m-imagephotography, Filip © Getty Images Plus/iStock/Nadya Ustyuzhantseva **S. 132:** Klassenzimmer © Getty Images/E+/adventtr, Postbote © stock.adobe.com – Kzenon **S. 133:** Mülltonnen © Getty Images Plus/iStock/Miravision **S. 134:** älterer Mann © Peter Maszlen – stock.adobe.com **S. 136:** Frau © Getty Images Plus/iStock/PeopleImages **S. 137:** Mann © Getty Images Plus/iStock/Burak GULER **S. 142:** Berufsberatung © Getty Images Plus/iStock/MangoStar_Studio **S. 143:** Flaggen © Getty Images/iStock/mehmetbuma
S. 144: Porträt Frau © Getty Images Plus/iStock/Svitlana Lazarenka, Joggen © Getty Images/E+/SolStock **S. 146:** 8: 1 © Getty Images Plus/iStock/Valeriy_G, 2 © Getty Images/E+/Drazen, 3 © Getty Images/E+/frankreporter, 4 © Getty Images Plus/iStock/anyamay, 5 © Getty Images/E+/kyontra, 6 © Getty Images/E+/AfricImages **S. 148:** junges Paar © Getty Images/E+/Goodboy Picture Company **S. 149:** 14: braune Flasche © Getty Images Plus/iStock/Liudmila Chernetska, klare Flasche © Getty Images Plus/iStock/karandaev, Zwiebeln © Getty Images Plus/iStock/jirkaejc, Kartoffeln © Getty Images/E+/mariusFM77, Tomaten © Getty Images Plus/iStock/Irina Gutryyak, Käse © Getty Images Plus/iStock/Marat Musabirov, Chips © Getty Images Plus/iStock/yalcinsonat1, Nüsse © Getty Images Plus/iStock/Liudmila Chernetska, Brot © Getty Images/E+/JoKMedia, Brötchen © emuck – stock.adobe.com **S. 150:** Lastenfahrrad © Getty Images/E+/AleksandarNakic **S. 151:** Mann © Getty Images/E+/Portra, Frau © Getty Images/E+/alvarez, Baum Pikto © Getty Images Plus/iStock/Stocknick **S. 153:** Dachgarten © Getty Images/E+/fotografixx
S. 158: KassiererIn © Getty Images Plus/iStock/Drazen Zigic **S. 159:** Gartencenter © Getty Images Plus/iStock/PIKSEL **S. 161:** E-Roller Pikto © Getty Images/DigitalVision Vectors/appleuzr **S. 163:** Frau © Getty Images/E+/fotostorm, Mann © Getty Images/E+/filadendron **S. 164:** 1 © Getty Images Plus/iStock/Lilkin, 2 © Getty Images Plus/iStock/selensergen, 3 © Getty Images Plus/iStock/Aleksandr_Petrunovskiy, 4 © Getty Images Plus/iStock/niuniu, 5 © Getty Images Plus/iStock/scanrail, 6 © Getty Images Plus/iStock/iakovenko, 7, 8 © Getty Images Plus/iStock/adventtr, 9 © Getty Images Plus/iStock/delihayat, 10 © Getty Images/E+/deepblue4you **S. 166:** Moderatorin © Getty Images/E+/Nicola Katie
S. 167: verliebtes Paar © Getty Images/iStock/bernardbodo **S. 168:** 12: Interview © Getty Images Plus/iStock/DGLimages, 13a: Eleni © Getty Images Plus/iStock/Ridofranz, Alejandro © Getty Images Plus/iStock/Damir Khabirov, Sa Hyang © Getty Images Plus/iStock/ajrimages
S. 169: Shirin © Getty Images Plus/iStock/SilviaJansen, Maciej © Getty Images Plus/E+/Portra **S. 171:** Gruppenfoto © Getty Images/E+/alvarez
S. 172: Kolleginnen © Getty Images/E+/Hispanolistic **S. 175:** Kollegen im Meeting © Getty Images Plus/iStock/PeopleImages **S. 176:** 12: A © Getty Images Plus/iStock/Andrea Migliarini, B © Getty Images/E+/poba **S. 177:** 12: C © Getty Images Plus/iStock/Caaimage/Martin Barraud, D © Getty Images Plus/iStock/Lordn; 15a: Pärchen © Getty Images Plus/iStock/PeopleImages **S. 179:** Diskussion © Getty Images/E+/civicvelibor
S. 183: Gartenschere © Getty Images/iStock/Floortje, Akkuschauber © Getty Images Plus/iStock/Daniil Dubov, Mikrofon © Getty Images Plus/iStock/zuperia **S. 186:** Wahlurne © Getty Images Plus/iStock/MicroStockHub, privates Straßenfest © Getty Images Plus/iStock/monkeybusinessimages **S. 187:** Weltkugel © Getty Images/iStock/Marcus Friedrich, religiöse Symbole © Getty Images/DigitalVision Vectors/pop_jop

Produktionsfotos: Alexander Sascha Keller, München

Illustrationen: Mascha Greune, München

Bildredaktion: Sophie Bischoff, Hueber Verlag, München

Inhalt der CD/MP3-Downloads zum Buch

© 2023 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München, Deutschland – Alle Urheber- und Leistungsschutzrechte vorbehalten.

Sprecherinnen und Sprecher: Thomas Albus, Peter Frerich, Alina Freund, Arne Hörmann, Tinka Kleffner, Fabian von Klitzing, Dupinder Mohan, Lenny Peteanu, Verena Rendtorff, Manuel Scheuernstuhl, Patricia Strasburger, Andreas Thiele, Dascha von Waberer, Léa Wegmann

Produktion: Atrium Studio Medienproduktion GmbH, München

Lieder

Komposition: Tihomir Jevtic; **Text:** Dagmar Giersberg;

Produktion: zw-music.com; **Gesang:** Claudia Sommer, Sebastian Fuchs